



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1859

C. Kurfürst Joachim bestätigt der Stadt Osterburg ihre alte
Schöppenordnung, am 21. Dezember 1536.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54934](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54934)

mit fremder Waare vnfern Zollen zum Abbruch vnd Verkürzung vmgingen, dieselbige allewege vnd zu jeder Zeit, wenn sie damit betreten vnd befunden, der Waaren verlustiget seyn vnd dazu in gebürliche Strafe genommen werden, alles in Krafft dieses Briefes vnd ohne Gesehrde. Zu Vrkund mit vnfern anhangenden Ingesiegel versiegelt vnd gegeben zu Werben, Montags nach Cantate, Christi vnfers Herrn Geburt Tausentdt fünffhundert vnd im sechs vnd dreyßigsten Jare.

Alte Copie im Geh. Staats-Archive Nr. XXI, 211.

C. Kurfürst Joachim bestätigt der Stadt Osterburg ihre alte Schöppenordnung,
am 21. Dezember 1536.

Wir Joachim, Churfürst etc., Bekennen etc., Als vnser Liebe getrewen die Scheppen vnser Stadt Osterborch vns etliche Artickel, so Ir vorsarn vnd sie zu furderung des rechten, so bey Inen gesucht, auch zu erhaltung, fried vnd eindracht vnd zu uerhutung, vffrur, widerwillen vnd Irthumb Im aller besten zu Nutzbarkeit voreinigt, viel Jar über menschen gedencken In stetten gebrauch vnd ubungen hergebracht, angetzeigt vnd des glaublich bericht gethan haben, von wort zu wort also lautende: Scheppen, der Souene Im talle sint bynnen Osterborch gewesen, do mbe het geschreuen nba christi vnfers hern gebort dwfent einhundert Jar, welches die olden Bocker vormogen vnd uthwiesen, so Je vnd Je wyht bauen menschen gedencken, vnd sindt noch also Scheppen bynnen Osterborch hutiges tages vnd gegenwardiglich. Die scheppen zu Osterborch haben einen altar vnd geistlich lehn In der pfarkirchen zu Osterborch, darzu gehorn etliche Jerliche pechte uber vnd In einem hoff mit dreien hofen landes In dem dorff hindenborch, so der besitzer des altars uber Menschen gedencken In Stetter besitzunge vnd gebrauch gehabt vnd noch geruglich hat vor ydermeniglich vnghindert, denselben altar mit zugehorenden pechten die Scheppen zu Osterborch, so oft der vorledigt, stets zu vorleihen haben. Item die scheppen hebben dat selbige geistliche lehn In der parkercken bynnen osterborch funderet vnd confirmiren lathen na christi gebort dwfent drey hundert Jar, darnha Im negen vnd Sostigsten Jar, Dinstdags na Natiuitatis Domini, vorlihen ock dat selbige vnuorruckt vnd stedes In tyden der vorledigung gegenwardiglich. Item die Scheppen hebben etliche garden vnd einen sonderligen scheppenstöll vnd garden geheiten, X, XX, XXX, XL, L, LX Jar, ock leng alle mynschen gedencken, vnd heyten noch also hutiges dages vnd gegenwardiglich. Item die scheppen holden In ohren wontlichen scheppen stote Negen fryhe apenbare recht vnd echte Dingtage alle Jar tho gewisser tidt, de nicht kan edder moth affgeschlagen werden, de ock In steder vnuorruckten ornunge bynnen Osterborch gehalten fyndt X, XX, XXX, XL, L, LX Jar vnd lenck alle minschen gedencken, werden ock so gehalten gegenwardiglich. Item die Scheppen brucken sick eines eigen Ingesegels In oren sacken vnd gerichtshandelen, dat sze baven verwerte tidt des rechten X, XX, XXX, XL, L, LX Jar ock Je vnd Je auer Mynschen leuende gebrucket hebben vnd gebruckens vnuorruckt gegenwardiglich. Item vthenwendich den Negen recht dagen kan meh die Burgere bynnen Osterborch tho rechte

nicht mbanen edder ansprecken, Edt were anders der Burger wille, dat solichs, dath sie antwerden wolden, vor dem Rade geschege, ist so gehalten X, XX, XXX, LX, L, LX Jar, ock lenck alfe minschen gedencken, vnd werdt vnuorruckt also gehalten gegenwardiglich. Item den Scheppen lecht vp bynnen osterborch bescherment vnd vorforgendt der erbarmlichen perfonen vnd vnmundigen kinder, so de vader vnd moder lofz vorlieren, wan sze darumb befocht vnd angeropen: ist so binnen osterborch gehalten X, XX, XXX, XL, L, LX Jar, ock lengk alfe mynschen gedencken vnd werd itzt vnuorruckt also gehalten gegenwardichlich. Item wan twe scheppen vorstoruen, kessen die andern vier scheppen, so noch Im leuende, by ohren eeden, allewege to gelick twe erlige unberuchtede vorstendige frame Menner, vth den olden oder sittenden Radisperfonen In der vorstoruen stede wedder tho scheppen: ist so X, XX, XXX, XL, L, LX Jar, ock lengk alfe Minschen gedencken gehalten, vnd werth so vnuorruckt gehalten gegenwardiglich. Item wan die Nigen gekaren scheppen der bancken beedet vnd de tydt ohres leuendes dartho vorpflichtet, moth ein Igllicher Nige gekarner den andern scheppen, ock dem olden vnd sittende Rade mit ohren frowen, eine ehrlicke scheppen kost dhon vnd vthrichten, ist bynnen osterborch X, XX, XXX, XL, L, LX Jar, ock bauen Minschen gedencken so gehalten, wert auch vnuorruckt nicht anders gehalten gegenwardiglich. Item die Rath, dar sze van gerichts wegen pynlicke edder Borgerliche walt klagen forderen, ock de veltunge geschut vor den scheppen, welchs so gehalten X, XX, XXX, LX, L, LX Jar, vnd lenck alfe mynschen gedencken, werd ock vnuorruckt In ouinge also gehalten gegenwardiglich. Item die giffte edder Ryse, de de Rath vnd Inwaner tho Osterborch pandtschoppes wyle vpp tynse edder suft wes In gerichte vorteykenen lathen, socken sze vor de Scheppen In den negen Recht tagen, ist X, XX, XXX, XL, L, LX Jar vnd bauen Mynschen gedencken also gehalten, werdt ock so gehalten vnuorruckt gegenwardiglich. Item wan erringe nba dotlichem affgange In erfsgudern edder suft In allen andern sacken entstan, werden de scheppen van den Inwaneren tho Osterborch umme ohre wontlige gebhor tho Middeleren In fruntliger vnderhandelunge derselbigen geheischet vnd angeropen, dardurch vole rechtens vorgekamen, tho nut vnd framen der Inwaner, ist so gehalten X, XX, XXX, XL, L, LX Jar, ock lengk alfe minschen gedencken, vnd werd vnuorruckt noch also gehalten gegenwardichlich. Item wan de Rath Jarlichs thor tidt der vornigeringe dhes Rath sittendes sikk vmme settet vnd voranderen, schweren die gekaren Radisperfonen, apenbar an gerichte vor den Scheppen tho dem Radstole, ein Jar lang demselbigen vor tho stande, ist vnuorruckt stedes so gehalten, X, XX, XXX, XL, L, LX Jar vnd lenck alfe mynschen gedencken, werd ock so gehalten gegenwardichlich. Item die oldeste Scheppe stauet dem Rade den eedt, vnd wann ehm de besfretet, lathen die Scheppen de Chorforstliche Confirmation des Rades den Borgeren darauer vorlesen, weil die Radisperfonen manckt den gemeinen burgeren noch vor der Bancken stan, vnd gebeden den Borgeren, von des Churfursten wegen tho Brandenburgk etc.; dat Jar dem Rade gehorsam tho sinde, ist X, XX, XXX, XL, L, LX Jar, ock lenck alfe mynschen gedencken so gehalten, werdt ock vnuorruckt so gehalten gegenwardiglich. Item die Scheppen werden ock nba langer gehaltenen Wanheit In tyden der Radis vernigeringe tho Rade gekaren, ist so gehalten X, XX, XXX, XL, L, LX Jar, ock lenck alfe mynschen gedencken, vnd werd so gehalten hutigs tags vnuorruckt vnd gegenwardiglich. Item die Scheppen, so Jarlichs tho rade gekharen werden, bauen de andern Radisperfonen, de nicht scheppen fyndt, van der herfchap tho Brandenburg In der vornigeringe des Radis bestediget vnd Confirmiret, ist so gehalten X, XX, XXX, XL, L, LX Jar vnd lengk alfe mynschen gedencken, werd ock so vnuorruckt gehalten gegenwar-

diglich. Item wan vme gebrecken vnd vnuormogenheit der perfonen, In demselben kleine stedeken ein dreyfachtig Radt ist, darumme die scheppen In sonderheit vnderwylen, ein, twe edder mehr, binen Osterborch ock mit tho rade sitten, het de oldeste Scheppen manckt den Radisperfonen allewege dat wort, de vthfage des Radis vnd de ouerste stede, ock de vornemeste Stemme Im Rade, Ist In Radt sitende binnen osterborch X, XX, XXX, XL, L, LX Jar, ock lenck alse mynschen gedencken vnuorruckt also geholden, werd ock noch so geholden gegenwardiglich. Item wen de Rath by de herschop tho Brandenburgk edder ander wur tho donde, mothen de scheppen so tho Rade sitten, warhen sie vthgefandt edder vorschicket, vor vnd bauen de ander Radisperfonen, der Stadt werue andragen vnd de beuhel bestellen vnd vtrichten. Ist In steder ouinge vnd vnuorruckt so geholden X, XX, XXX, XL, L, LX Jar vnd lenck alse mynschen gedencken, werd ock so geholden hutiges dages vnd gegenwardiglich. Item die scheppen, so sonderlich vor ohre persone gelyck vnd boneuen dem oldesten Jarlichs vnder der Churfurftlichen Confirmation vnd Radez bestedinge mit tho Rade sitten, ock de anderen scheppen Im olden Rade, hebben ize dat vorghandt vor de anderen Radisperfonen, die neyne scheppen findt, Ist szo geholden X, XX, XXX, XL, L, LX Jar, ock lengk alse Minschen gedencken, vnd werdt so geholden hutigs dages vnd vnuorruckt gegenwardiglich. Item desse eindrechtige loffliche einlinge vnd vorwerte gute olde hergebrachte gewanheide, syndt durch de herschopp tho Brandenburg von fursten tho fursten wente her, ock durch dessen Itzigen landsfursten gemeinlich In der erfthuldinge mit bestediget vnd confirmiret; vnd vns demuttiglich vnd vndertheniglich gebethen vnd erfucht, dieselben Artickell zu bestetigen vnd zu confirmiren, das wir angesehen vnd erkanth haben Ire vnderthenige bethe, auch bedechtige vnd gute wolmeynung vnd dieselben Artickell, wie sie die Irer antzeigung nach vil Jar In stetter vbunge vnd gebrauch, dem gemeinem Nutz zum besten hergebracht vnd gehalten, bestetigt vnd confirmiret haben, vnd wir bestetigen vnd confirmiren solch Artickell, wie vorberurt, In craft vnd macht dits briues, vnd wollen In ernstlicher meynung, das dieselben zu iglicher Zceit, wie sie antzeigen biszher gescheen sein soll, vnuorruckt, steth, vest, getreulich vnd vnuorhindert sollen gehalten werden, doch vns vnd vnser herschafft an vnser oberickeit vnd sunst Idermeniglich an seinem rechten on schaden, wo auch die Notturfft erfordert, mehr dan Newn recht vnd gedingtage bey Inen zu halten, sollen die scheppen gemeinen nutz bedencken vnd zu iglicher Zceit Iderman, dem armen vnd als dem Reichen, vf sein ansuchen vnuortzogenlichs rechtens vorhelfenn, damit sich nymandt vorkurzung vnd vortzogerige beclagen moge. Am tag Thome Apoftoli, Anno XXXVI.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche.